

FORUMRECHT – AUTOR INNENAUFBRUF

FÜR DAS HEFT 01/20 MIT DEM THEMENSCHWERPUNKT

IRGENDWAS MIT MEDIEN

Redaktionsschluss: 31.10.2019

Ansprechpartner*innen: aufruf@forum-recht-online.de

Liebe Autor*innen, liebe Leser*innen,
„Irgendwas mit Medien“ war Anfang der 2000er Jahre nicht nur ein beliebter Running Gag für die angebliche Interessenlosigkeit der jungen Generation, sondern tatsächlich ein vielgeäußerter Berufswunsch. Das zeigte sich unter anderem in einer rasant steigenden Anzahl von Plätzen in entsprechenden Studiengängen wie Kommunikationswissenschaften und Publizistik. Dank Facebook, Twitter, Instagram und Co. braucht mensch jedoch mittlerweile kein Studium mehr, um medial erfolgreich zu sein. Was zählt sind Follower und Reichweite. Dabei hat es eine materialistische linke Medienkritik gar nicht so leicht. Denn während eine relativ freie Presselandschaft gegen die „Lügenpresse“-Rufe des braunen Mobs in Schutz genommen werden muss, so gilt es trotzdem die knallharten Geschäftsinteressen großer Medienkonzerne nicht aus den Augen zu verlieren. Und auch der Staat, seine Institutionen und die Parteien mischen fleißig in den sozialen Medien mit – oder versuchen es zumindest. Zeit also, dass wir uns diesem weiten Feld einmal annehmen.

Als Themen können wir uns Folgendes vorstellen:

- Rechtliche Strategien von Nazis gegen Journalist*innen
- Werbung für Schwangerschaftsabbruch
- Pressefreiheit national und international
- Upload Filter/Art. 13 durch Europaparlament
- NetzDG: Was passiert da gerade (Sperrungen, Regulierungen etc.)
- Schleichwerbung durch Influencer*innen
- Hate Speech im Internet
- Filmische Darstellung von Recht/Anwält*innenserien
- Gerichtssendungen wie Alexander Holdt/Barbara Salesch etc.
- Twitter Einsätze der Polizei
- Auftreten von staatlichen Stellen und Parteien in den sozialen Medien
- Sexistische Werbung
- Live-Übertragung von Polizeieinsätzen in den USA, die nicht gescripted sind und eine erhebliche Zuschauer*innenzahl erhalten

Die Liste ist nicht abschließend, also schickt uns gerne Vorschläge als Anfrage per Mail oder einfach den fertigen Text. Über den Schwerpunkt hinaus veröffentlichen wir immer auch andere Artikel in der Kategorie „Forum“.

Wir wollen gerne Interessierte zu einer Erstveröffentlichung in der FORUMRECHT ermuntern. Redaktionsschluss ist der 31.10.2019. Eure Beiträge schickt Ihr bitte an aufruf@forum-recht-online.de

Wir freuen uns auf Eure Einsendungen!